



ZDK Gesellschaft Demokratische Kultur gGmbH mit „Rechts-gegen-Rechts“ für den Index Award 2015 nominiert

„Mit dem Index Awards 2015 werden einige der weltweit mutigsten Journalisten, Künstler und Aktivisten ausgezeichnet“, sagte Jodie Ginsberg, Vorstandsvorsitzender der Index on Censorship. "Diese Menschen und Gruppen arbeiten oft isoliert, mit wenig finanziellen Mitteln oder wenig Unterstützung, aber sie sind alle von der Vision einer Welt, in der sich jeder frei äußern kann angetrieben. - Egal, wer sie sind oder was sie glauben".

Von mehr als 2.000 Nominierungen wurden 17 Kandidaten ausgewählt. In diesem Jahr ist die ZDK Gesellschaft Demokratische Kultur gGmbH in der Kategorie „Campaigning“ eine der fünf Nominierten. In der Begründung heißt es, dass „Rechts-gegen-Rechts“ eine alternative Auseinandersetzungsform mit rechtsextremen Märschen ist, die nicht nur auf staatliche Verbote setzt.

“As an alternative to the government’s attempts to ban extremist marches came Rechts gegen Rechts, run by Berlin-based NGO ZDK and the brainchild of employee Fabian Wichmann [and Partner, note by ZDK]. ZDK arranged for neo-Nazi protesters marching through the small town of Wunsiedel to be unwittingly sponsored €10 for every metre they walked. On reaching a ticker-tape finish line, extremist marchers were – much to their bemusement –congratulated on the €10,000 they’d just raised for EXIT, a scheme helping neo-Nazis get away from extreme and violent right-wing environments. ZDK has run other innovative, non-violent campaigns with the aim of rehabilitating neo-Nazi offenders.”

Der Index Award wird jährlich von der internationalen Organisation Index on Censorship vergeben - eine Organisation, die 1972 mit dem Ziel gegründet wurde, Geschichten von Dissidenten hinter dem Eisernen Vorhang zu erzählen und weltweit für die Meinungsfreiheit einzutreten.

„Die Nominierung und damit die Anerkennung unserer Arbeit und des generellen Ansatzes der ZDK Gesellschaft Demokratische Kultur gGmbH freut uns und bestärkt uns darin, unser Engagement für Freiheit und Würde aller Menschen weiterhin entschlossen zu verfolgen.“ (Dr. Bernd Wagner, Geschäftsführer der ZDK gGmbH) „Insbesondere die Mitnominierten zeigen, wie wichtig das Engagement Einzelner im Zusammenspiel mit Partnern für Freiheit und Würde ist. Partner, ohne die unsere Arbeit und „Rechts-gegen-Rechts“ nie möglich gewesen wären.“ (Fabian Wichmann, Verantwortlicher „Rechts-gegen-Rechts“)

Nominiert in der Kategorie „Campaigning“ sind außerdem: Amran Abdundi (Kenya/Somalia); Yaman Akdeniz und Kerem Altiparmak (Turkey); Abdul Mujeeb Khalvatgar (Afghanistan); The Union of the Committee of Soldiers’ Mothers of Russia (Russia). [Mehr Informationen](#)

Der Index Award 2015 wird am **18. März** in London bekannt gegeben.

Rückfragen an Fabian Wichmann, fabian.wichmann@zentrum-demokratische-kultur.de Telefon: 0177 2404806

Dr. Bernd Wagner (Dipl.-Kriminalist) | bernd.wagner@zentrum-demokratische-kultur.de
www.zentrum-demokratische-kultur.de

Mobiltelefon: 0177 2404592 | Fax/Voice: 03212 1745890
ZDK Gesellschaft Demokratische Kultur gGmbH
Ebertystraße 46 | 10249 Berlin

